

## Bericht

**des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss)  
gemäß § 96 der Geschäftsordnung**

**zu dem Antrag der Bundesregierung  
– Drucksachen 20/10160, 20/10647 –**

**Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der Mission  
der Vereinten Nationen in der Republik Südsudan (UNMISS)**

**Bericht der Abgeordneten Carsten Körber, Wiebke Papenbrock, Sven-Christian  
Kindler, Otto Fricke, Dr. Michael Ependiller und Victor Perli**

Mit dem Antrag bittet die Bundesregierung den Deutschen Bundestag, der von der Bundesregierung am 24. Januar 2024 beschlossenen Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der Mission der Vereinten Nationen in der Republik Südsudan zuzustimmen.

Die einsatzbedingten Zusatzausgaben für die Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an UNMISS werden für den Zeitraum 1. April 2024 bis 31. März 2025 voraussichtlich insgesamt rund 1,3 Mio. Euro betragen und aus Einzelplan 14 Kapitel 1401 Titelgruppe 08 bestritten. Hiervon entfallen auf das Haushaltsjahr 2024 rund 1,0 Mio. Euro und auf das Haushaltsjahr 2025 rund 0,3 Mio. Euro. Für die einsatzbedingten Zusatzausgaben wurde im Regierungsentwurf des Bundeshaushalts 2024 und wird im Rahmen der Aufstellung des Regierungsentwurfs des Bundeshaushalts 2025 jeweils im Einzelplan 14 Vorsorge getroffen.

**Der Haushaltsausschuss hält den Antrag mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD gegen die Stimmen der Gruppen Die Linke und BSW für mit der Haushaltslage des Bundes vereinbar.**

Dieser Bericht beruht auf der vom federführenden Auswärtigen Ausschuss vorgelegten Beschlussempfehlung.

Berlin, den 13. März 2024

**Der Haushaltsausschuss**

**Dr. Helge Braun**

Vorsitzender

**Carsten Körber**

Berichterstatter

**Wiebke Papenbrock**

Berichterstatterin

**Sven-Christian Kindler**

Berichterstatter

**Otto Fricke**

Berichterstatter

**Dr. Michael Ependiller**

Berichterstatter

**Victor Perli**

Berichterstatter